ADHS als Chance in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Kursnummer	261PKH403
Beginn	Dienstag, 10.02.2026, 09:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 U-Tag
Kursort	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 01
Gebühr	92,00 €
Teilnehmer	9 - 16
Kursleitung	Daniel Pallaks

Potenziale erkennen - Kinder stärken - Wege jenseits der Norm denken

Wenn wir an Kinder mit ADHS denken, sehen wir häufig zuerst die Schwierigkeiten: Unruhe, Impulsivität, mangelnde Konzentration. Oft wird vergessen, dass sich hinter diesen Herausforderungen auch ein enormes kreatives, unternehmerisches und gestalterisches Potenzial verbirgt. Kinder mit ADHS sind häufig Querdenker, Visionär*innen und Macher*innen - wenn sie die Chance bekommen, ihre Stärken zu entfalten. In diesem Seminar richten wir den Blick bewusst weg von Defiziten und hin zu den besonderen Fähigkeiten dieser Kinder. Gemeinsam beleuchten wir die gesellschaftlichen und schulischen Rahmenbedingungen, unter denen Kinder mit ADHS oft scheitern und entwickeln konkrete pädagogische Handlungsstrategien, die fördern statt normieren.

Inhalte
ADHS verstehen: Ursachen, Symptome und der Blick hinter die Diagnose
Stärkenbasierter Blick auf Kinder mit ADHS
Unterstützende Pädagogik: Wie wir Kinder begleiten, statt sie zu bremsen
Sensibilisierung für alternative Förderansätze
Medikamente: Ein Muss oder geht’s auch anders?
Kreative Praxisideen für den Alltag in Schule, Hort und Jugendhilfe
Reflexion des eigenen beruflichen Umgangs mit "verhaltensauffälligen" Kindern und Erfahrungsaustausch

Methoden
Das Seminar arbeitet praxisnah mit Inputs, Gruppenarbeiten, Fallbeispielen, Diskussionen und Reflexionsphasen. Der kollegiale Austausch steht im Mittelpunkt.

Teilnahmevoraussetzungen
Das Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus Schule, Hort, Kita und Jugendhilfe.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
10.02.2026	09:00 - 16:00 Uhr	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 01